

Luohu und London: Neue Chancen in Finanzen und Technologie!

Luohu und London diskutieren am 12. Mai 2025 Kooperationsmöglichkeiten in Technologie und Finanzen zur Stärkung beider Märkte.



Luohu, Shenzhen, China - Am 12. Mai 2025 fand in London ein bedeutendes Treffen zur Wirtschafts- und Handelsförderung statt, an dem Beamte und Wirtschaftsvertreter aus dem chinesischen Bezirk Luohu sowie aus London teilnahmen. Ziel der Veranstaltung war es, über Finanzinnovationen nachzudenken und Kooperationsmöglichkeiten in den Bereichen Wirtschaft, Talentförderung, Biowissenschaften und künstliche Intelligenz zu erkunden. **OTS** berichtet, dass Luohu über 7.000 Unternehmen mit ausländischer Beteiligung sowie neun ausländische Banken verfügt. Als wichtiger Wirtschaftsstandort fördert Luohu den Konsum sowie den Dienstleistungssektor und treibt die integrierte Entwicklung mit Hongkong voran.

Die Veranstaltung in London zielt darauf ab, Luohu als attraktiven Ausgangspunkt für britische Unternehmen und Investoren in den chinesischen Markt zu positionieren. Vertreter aus Luohu schlugen vor, die bilaterale Zusammenarbeit in Bereichen wie grenzüberschreitender Zahlungsverkehr, grüne Finanzierungen und Vermögensverwaltung zu vertiefen. Zu den geplanten Projekten gehören auch die Einrichtung grenzüberschreitender Investmentfonds sowie Unterstützung für britische Finanzinstitute bei der Schaffung eines Operationszentrums in Luohu. Zudem wurden britische Marken mit neuen Ausstellungs- und Verkaufsflächen eingeladen.

Fokus auf Innovative Branchen

Der Bezirk Luohu plant die Entwicklung von vier Industrieclustern und strebt an, bis 2026 einen Jahresumsatz von über 100 Milliarden Yuan (ca. 14,1 Milliarden US-Dollar) zu erzielen. Dies wurde während einer Pressekonferenz von Zuo Jinping, dem Bürgermeister von Luohu, bekannt gegeben. **China Daily** betont, dass die Strategie im Rahmen der Initiative „Hochwertige Entwicklung von Shenzhen“ steht. Die Dienstleistungsbranche trägt dabei etwa 75 % zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) von Luohu bei.

Luohu verfolgt eine umfassende Strategie, die als 1+N+X-Ansatz bezeichnet wird und sich auf die Förderung von hochqualitativem Wachstum in verschiedenen Sektoren konzentriert. Zu den Schwerpunkten zählen Finanzwesen, Groß- und Einzelhandel sowie Logistik. Zuo Jinping hatte in der vergangenen Zeit darauf hingewiesen, dass konkrete Maßnahmen für diese hochwertige Entwicklung dringend nötig sind, um mehr Unternehmen und Fachkräfte nach Luohu zu ziehen.

Internationale Kooperationen und Handelsverhältnisse

Das Vereinigte Königreich hat sich als Chinas drittgrößter Handelspartner in Europa etabliert und ist das zweitgrößte Investitionsziel des Landes. Informationen von **DIHK** zeigen, dass weniger als die Hälfte des EU-Außenhandels durch Handelsabkommen abgesichert ist. In Anbetracht der geopolitischen Risiken und des zunehmenden Protektionismus ist es imperative, Handelshemmnisse abzubauen und die Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Eine Absichtserklärung über die Zusammenarbeit wurde während des Treffens unterzeichnet, um den Austausch zwischen Unternehmern und Beamten zu fördern. Der Fokus liegt nicht nur auf finanzieller Zusammenarbeit, sondern auch auf der Förderung von Forschung und Entwicklung, unter anderem durch ein gemeinsames Labor für Gentherapie und KI-gestützte Diagnosen, das britischen Pharmaunternehmen angeboten wird. Luohu entwickelt zudem ein KI-Industriecluster und plant den Aufbau einer Computerplattform für diese Technologien.

Die bevorstehenden Projekte und die Initiativen, die sich aus dieser Veranstaltung ergeben, könnten nicht nur die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Luohu und London stärken, sondern auch langfristige positive Effekte auf die internationale wirtschaftliche Zusammenarbeit haben.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Luohu, Shenzhen, China
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• www.chinadaily.com.cn• www.dihk.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at